

## **„Dem Profil, Profil geben!“**

### **Liebe Tagespflegepersonen,**

mithilfe des Kurzprofils auf der *Das FamS*-Homepage, erhalten Sie die Möglichkeit, sich und Ihre Arbeit vorzustellen. Aus unserer Vermittlungstätigkeit heraus wissen wir, dass viele Eltern sich Ihre Profile ansehen und natürlich Rückschlüsse daraus ziehen. Für Eltern ist dabei unter anderem wichtig, dass ihnen die Person/ die Familie, die zukünftig ihr Kind betreuen wird, sympathisch, vertrauensvoll und kompetent erscheint. Der erste Eindruck, den Eltern dort von Ihnen erhalten, ist also sehr entscheidend!

Deshalb haben wir hier noch ein paar Tipps, die Ihnen bei der Auswahl helfen können bzw. was Sie beim Erstellen und Auswählen neuer Bilder beachten sollten, um eine bessere Wirkung zu erzielen:

## **„Ein Bild sagt mehr als tausend Worte!“**

### **Tipps für Profifotos**

#### **Foto 1:**

Das erste Foto eignet sich besonders gut, um *sich selbst* und ggf. die eigene Familie *vorzustellen*.

Wichtig ist, dass Sie gut zu erkennen sind und mit freundlichem Blick direkt in die Kamera schauen.

Auch auf Familien- oder Gruppenfotos sollte eine positive Stimmung bei möglichst allen Abgebildeten zu sehen sein. Bitte überlegen Sie auch, was Sie über Ihr Privatleben preisgeben möchten und fragen Sie alle Abgebildeten, ob sie mit der Veröffentlichung einverstanden sind.

Hier sehen Sie 3 Beispielbilder, die wir für besonders gelungen halten:



Das Gesicht der Frau nimmt einen großen Teil des Bildes ein.

Sie lacht freudig in die Kamera – das wirkt sehr sympathisch.

Das Kind, das sich bei ihr anlehnt, zeigt, dass Kinder sich bei ihr wohlfühlen können.

Sie hat ein schwarzes T-Shirt an, aber durch die helle Kleidung des Kindes und durch den bunten Hintergrund wirkt das Bild nicht so düster.



Auch auf diesem Bild bewirkt das freundliche Lächeln Sympathie beim Betrachter.

Der direkte Augenkontakt mit dem Gegenüber suggeriert, dass die Frau gut zuhören kann und sehr aufmerksam ist.

Durch das Bild kann der Betrachter sich vorstellen, wie eine Bring- oder Abholsituation aussehen könnte und wird positiv auf die Erziehungspartnerschaft eingestimmt.

Auch wenn das Kind nicht lacht, wird deutlich, dass es sich bei der Frau wohlfühlt.

Obwohl dieses Bild gestellt ist, wirkt es lebendig – auch weil das Baby woanders hinschaut und der ältere Sohn in die Kamera winkt.

Die Einzelnen sind sehr eng beieinander, was den Eindruck vermittelt, dass sich alle gut verstehen. Das schafft beim Betrachter Vertrauen, dass die Familie auch in der Betreuung an einem Strang zieht.

Die älteren Kinder schauen alle offen und interessiert in die Kamera.

Man bekommt Lust, diese fröhliche Gruppe kennenzulernen.



## Foto 2:

Hier sollten die Eltern einen Eindruck über Ihre Arbeit bzw. Ihre Tagespflegestelle erhalten. Gut geeignet sind Fotos in Ihren Räumen oder Ihrem Hof und Garten. Wenn Sie keinen Garten haben, können Sie gut Bilder auf dem Spielplatz oder bei Spaziergängen machen. Besonders schön ist es, wenn auf diesen Bildern Kinder „in Aktion“ zu sehen sind!



Im Gegensatz zu leeren Räumen, füllen spielende Kinder die Einrichtung mit Leben.

Man sieht im Vordergrund Spielzeug mit dem die Kinder sehr gern spielen. Der Große freut sich, die Kleine ist im Spiel vertieft, man sieht die Kinder fühlen sich wohl.

Weitere Details einer kindgerechten Ausstattung sind im Hintergrund zu sehen.

Obwohl das Foto im Innenraum erstellt wurde, wirkt es hell und freundlich.

Dieses Foto zeigt, dass es einen Außenraum gibt, der viel Platz für Bewegung bietet, aber auch geschützt ist. Die Kinder stecken barfuß (sehr sinnlich) im Sand und auch für Sonnenschutz ist gesorgt.

Der interessierte Blick, des linken Kindes schafft eine Verbindung zum Betrachter, das vertiefte Spiel des anderen deutet ebenfalls auf Wohlbefinden hin.

Das Foto ist angenehm bunt und ausreichend hell.





Auch auf diesem Bild gewinnt man den Eindruck, dass die Kinder viel Platz haben und häufig draußen sind. Die Rutsche verheißt Spaß für die Kinder.

Zwar lächelt keines der Kinder und sie schauen auch nicht in die Kamera, aber die soziale Interaktion (der Große hilft dem Kleinen) ist besonders ansprechend. Beide scheinen sich dabei wohl zu fühlen. Hier wird Sozialverhalten erlernt.

Noch schöner wäre etwas Sonnenschein und blauer Himmel.

### **Grundsätzlich gilt:**

1. Überlegen Sie sich, wie Sie wirken möchten, wie viel von Ihrem Privatleben/ Ihrer Familie gezeigt werden soll und wann diese Fotos am besten gemacht werden können!
2. Fragen Sie jemanden „Fittes“ für die Fotos, auf denen Sie selbst abgebildet sein sollen und achten Sie bitte auf die Kameraeinstellung (kein Weitwinkel für Porträtaufnahmen!)
3. Machen Sie ruhig an mehreren Tagen eine Reihe von Fotos bei unterschiedlichen Aktivitäten mit Kindern.
4. Reflektieren Sie bei der Auswahl der Bilder, die Wirkung auf den Betrachter und schicken Sie mehrere Fotos Ihrer engeren Auswahl an Das FamS.  
Die Kollegin, Maike Wörndel, berät Sie gern bei der endgültigen Auswahl:

- Fotos sollten hell und freundlich (gut ausgeleuchtet) sein.
- Bei Außenaufnahmen sollte die Sonne zumindest ein bisschen scheinen (bewölkter Himmel nimmt den Farben die Leuchtkraft - greller Sonnenschein hat eine ähnliche Wirkung). Am besten darauf achten, wann die Sonne scheint und dann zur Kamera greifen – auch Innenräume strahlen dann anders.
- Besser als gestellt wirkende Bilder sind Momentaufnahmen, auf denen Sie und/oder die Kinder in Interaktion vertieft sind!
- Holen Sie sich immer die Erlaubnis zur Veröffentlichung ein, wenn andere Personen auf den Fotos zu sehen sind!
- Großtagespflegestellen haben die Möglichkeit ein gemeinsames Profil zu nutzen oder jede Tagespflegperson hat ihr eigenes Profil und bekommt eine extra Überschrift mit dem Hinweis auf den Zusammenschluss.
- Format: JPG-Datei
- Bildgröße: Nicht zu groß (Faustregel unter 100 KB)

Sie haben eine Reihe schöner Fotos beisammen? Dann nix wie los! Schicken Sie am besten diese Auswahl der Bilder an [m.woerndel@dasfams.de](mailto:m.woerndel@dasfams.de). Bei Fragen können Sie sich gerne auch telefonisch an Maike Wörndel wenden (0531-80 111 46).